

15.05.2019, gk

Ronsdorfer Lexikon Literaturcafé 50 plus



Gemütlicher Treff im Literaturcafé



Lesung im Literaturcafé mit Dorothea Glauner

Literatur-Café 50+ – eine Veranstaltungsreihe des Sozialen Hilfswerkes

(gk). Eine der regelmäßigen Veranstaltungen in der Seniorenbegegnungsstätte des Sozialen Hilfswerkes in der Erbschlöerstraße 9 ist das Literatur-Café 50plus, das jeden zweiten Dienstag im Monat stattfindet und das sich eines regen Zuspruchs erfreut. Die Anfänge gehen auf das Jahr 2009 zurück. Damals war Dorothea Glauner, die bis heute das Literatur-Café leitet, im Seniorenbeirat der Stadt Wuppertal. Dort überlegte man, wie man Senioren vor der Vereinsamung schützen und in das gesellschaftliche Leben einbinden konnte. In Barmen gab es bereits einen Treffpunkt, in dem diese Integration praktiziert wurde und Dorothea Glauner überlegte, ob und wie dies auch in Ronsdorf möglich wäre. Zusammen mit dem „Kreis kreativer Frauen“ organisierte sie ein erstes Treffen in der Ronsdorfer Stadtteil-Bibliothek, dem bald weitere folgen sollten. Unterstützt wurde sie von Ekkehard Tautz, einem Bundeswehroffizier im Ruhestand, der nicht nur ein Literaturliebhaber und -kenner war, sondern auch selbst Gedichte schrieb.

Wie bereits erwähnt, findet die Veranstaltung nach einem sporadischen Anfang jetzt regelmäßig statt. Der Ablauf ist unterschiedlich. Immer wieder kommen Wuppertaler Autoren, um aus ihren Werken vorzulesen. Andere Nachmittage sind der Musik gewidmet, wobei sich Liedvorträge und gemeinsamer Gesang ablösen. Oder Dorothea Glauner gestaltet den Nachmittag unter einem bestimmten Thema wie z.B. „Frühling“ mit Gedichten und Texten aus der klassischen Literatur. Aber auch eigene Geschichten mit Erinnerungen aus der Jugendzeit und selbst verfasste Gedichte trägt sie bei solchen Gelegenheiten vor. Um den Nachmittag zu „versüßen“ wird zwischendurch eine Pause eingelegt, in der Kaffee und Kuchen gereicht wird, wobei der Kuchen eine regelmäßige Spende einer Ronsdorfer Bäckerei ist. Dabei ist dann auch Gelegenheit gegeben, mit dem Tischnachbarn zu plaudern und so Kontakte zu knüpfen. Inzwischen kann das Literatur-Café auf zehn Jahre erfolgreicher Arbeit zurückblicken und es bleibt zu wünschen, dass diese Arbeit noch lange fortgeführt werden kann.

Bilder: freundlicherweise von Herrn Nevries zur Verfügung gestellt.